

Indem wir noch bitten, von nachstehenden Empfehlungen Notiz nehmen zu wollen, empfehlen wir uns Ihnen

Hochachtungsvoll

**Werner Schmidt
Klamer Schmidt**

in Firma: Gebrüder Schmidt.

Bankhaus: Ephr. Meyer & Sohn in Hannover.

Verlagskataloge etc. erbeten.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens ist bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler hinterlegt worden.

Herr Werner Schmidt ist mir seit längerer Zeit persönlich und geschäftlich als ein tüchtiger, kenntnisreicher Buchhändler bekannt; auch Herr Klamer Schmidt wird mir als ein sehr tüchtiger Geschäftsmann empfohlen. Die den zwei Herren zur Verfügung stehenden Barmittel sind auch für einen grösseren Geschäftsbetrieb, wie er hier geplant ist, mehr als ausreichend. Ich glaube, dem Unternehmen einen günstigen Erfolg vorherzusagen zu dürfen und empfehle deshalb die Bitte der Herren um Eröffnung eines Conto, wo solche gewünscht wird, angelegentlichst.

Leipzig, 30. Juli 1894.

Curt Fernau
in Firma L. Fernau.

Dem Wunsche des Herrn Werner Schmidt, ihm bei seiner beabsichtigten Geschäftsgründung eine Empfehlung mitzugeben, komme ich gerne nach. Herr W. Schmidt, welcher seiner Zeit bei mir lernte und nachdem nochmals $\frac{1}{2}$ Jahr (1889) in meinem Geschäft war, hat sich stets als ehrenhafter, feiner Mensch gezeigt, der sicher das ihm geschenkte Vertrauen, welches auch ich ihm in vollem Masse entgegenbringe, rechtfertigen wird, zumal ihm hinreichende Geldmittel zur Verfügung stehen.

Hannover, 21. Juli 1894.

Ludwig Ey.

Firmenänderung.

[35971]

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst mitzuteilen, daß ich vom 1. September d. J. an nicht mehr

J. Rühlmann's Buchhandlung
(Gustav Winter)

sondern unter meinem Namen

Gustav Winter

firmiere.

Da im Geschäftsbetriebe keinerlei Aenderung eintreten wird, bitte ich die Konten mit meiner neuen Firma überschreiben zu wollen und zeichne

mit vorzüglicher Hochachtung

Bremen. **Gustav Winter.**

[36412] Bezugnehmend auf unser Inserat in Nr. 200 des Börsenblattes bitten wir die Firma noch dahin abzuändern:

Arthur Freyer

(Inhaber **Amrhein & Freyer**)

Musikalien-Sort., Antiquariat u. Verlags-Handlung. Musikalien-Leihanstalt. Buchversandtgeschäft Würzburg.

Hochachtungsvoll

Würzburg, 30. August 1894.

Amrhein & Freyer
i/Fa. Arthur Freyer.

[36409] Hierdurch beehre ich mich mitzuteilen, daß folgende Werke in meinen Kommissionsverlag übergangen:

Riffert, Jul., Das Spiel vom Fürsten Bismarck oder Michels Erwachen. Festspiel. 1 *M* ord.

Riffert, Jul., Kaiser Heinrich der Vierte. Eine Trilogie.

I. Die Sachsen. Schauspiel in 5 Acten. Mit einem Vorspiel: Königswert. 2 *M* ord.

II. König Heinrich und Gregor. Schauspiel in 5 Acten. 2 *M* ord.

III. Kaiser Heinrichs Tod. Trauerspiel in 5 Acten 2 *M* ord.

Riffert, Jul., Alexander Borgia. Trauerspiel in 5 Acten. 2 *M* ord.

Riffert, Jul., Landgraf werde hart! Schauspiel in einem Aufzuge. 75 *S* ord.

Riffert, Jul., Ein Trauerspiel im Heidelberger Schloß. Schauspiel in 5 Aufzügen. 2 *M* ord.

Demnächst erscheint:

Riffert, Jul., Vaterland. Schauspiel. 1 *M*.

Festspiel zur Feier der Völkerschlacht bei Leipzig.

Dieses einaktige Schauspiel behandelt in eigenartiger und packender Weise die psychologischen Vorgänge, die zu dem Uebertritt der sächsischen Truppen in der Schlacht bei Leipzig führten. Da Frauen naturgemäß in dem Stück keine Rolle spielen können, so wird durch ein ideales Freundschaftsverhältnis, welches das Werk durchzieht, eine weichere Stimmung in die sonst strenge, fast religiöse Handlung gebracht.

Mit der Bitte um Ihr freundl. Interesse für die Schriften des obigen Verfassers, insbesondere die gerade jetzt zeitgemäße **Novität** des „Vaterland“ zeichnet

hochachtungsvoll

Leipzig, 1. September 1894.

Walther Fiedler.

Verkaufsanträge.

[35754] Nachstehende von mir f. J. aus dem Schwes'schen Verlage mit übernommenen Werke will ich in ihren Restauslagen verkaufen. Ich ersuche Respektanten, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Lipsius, R. A., Chronologie der römischen Bischöfe.

— Die Quellen der römischen Petrus-sage.

— Die Pilatusacten.

Lange, A. C., Das Leben Jesu.

Stiel. **C. F. Haejeler** Verlag.

[36093] Ich beabsichtige, meine seit 1836 bestehende Buch-, Kunst- u. Musikalien-Handlung, Sortiment, Verlag u. theolog. Antiquariat, anderweitiger Unternehmungen wegen baldigst unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Hermann Wolter in Anklam.

Für katholische Verleger.

[36343] Eine rentable Monatschrift zu verkaufen. Angebote unter # 36343 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Seltene Kaufobjekt.

[36342] In nordd. Hauptstadt ist eine noch jüngere, in bester Entwicklung befindl. Buch- u. Musikalienhandlung zu verkaufen. Letzter Umsatz ca. 25000 *M* mit ca. 4000 *M* Reingewinn. Neue Leihbibliothek, Journal-Zirkel u. Musik-Leihanstalt (ca. 400 Abonn.). Hocheleg. Inventar. Sehr große Kontinuationen mit bedeutendem Gewinn. Kaufpreis 14 000 *M*, bei Barzahlung 12 000 *M*.

Angebote zu richten an Herrn **Robert Hoffmann** in Leipzig unter P. K. 57.

[36270] Wegen plötzlicher Erkrankung des Besitzers soll eine solide Buchhandlung evangel. Richtung in Berlin, deren Kundenschaft aus den besseren und besten Kreisen besteht, baldmöglichst verkauft werden. Der Kaufpreis beträgt 25 Tausend *M*. Selbstreflexenten wollen sich unter Ziffer # 36270 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. melden.

[30174] **Militaria.** Ein einzelner Fachartikel (Lehrbuch f. Kavallerie u. Pferdebesitzer etc.) ist wegen Todesfalls billigt für 2600 *M* zu verkaufen. Angebote unter B. Sch. # 30174 a. d. Geschäftsst. d. B.-B.

[36456] Ein Verlag (alte Firma) mit ausländischem Sortiment in London ist für 20 000 *M* zu verkaufen. Eine günstige Gelegenheit für jemanden mit Kapital. Angebote an N. per Adresse Herrn **F. Volckmar** in Leipzig.

[34332] Ein rentabler, sehr gut eingeführter und gangbarer landwirtschaftlicher Verlag ist mit allen Vorräten, Rechten, Illustrations-Mat. u. Firma für den Preis von 36 000 *M* bei 30 000 *M* Anzahlung zu verkaufen.

Berlin.

Elwin Staude.

[35505] Ein gangbarer Zither-Musik-Verlag ist sofort zu verkaufen. Angebote unter G. F. an Herrn Rob. Forberg in Leipzig erbeten.

[30218] Ein einzelner großer jurist. Verlagsartikel, honorarfrei, eingeführt, bei großem Reingewinn, mit allen Vorräten und Rechten für nur 9000 *M* ($\frac{1}{2}$ bar) zu verk. Ernstl. Anfragen unter H. W. # 30218 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Kaufgesuche.

[36060] Zu kaufen gesucht eine Buchhandlung, auch mit Nebenzweigen, in Süd- oder Mitteldeutschland, nicht unter 15 000 *M* Kassaumsatz. Gef. Angebote u. F. K. # 36060 d. d. Gesch.-St. d. B.-B. erb.

[35975] Ein Mitgl. unserer Vereinigung sucht e. kleineren Verlag ev. Richtung od. e. Zeitschrift mit e. jährl. Reingewinn von 3000 bis 4000 *M* zu kaufen.

Gef. Angeb. unt. Th. B. erbeten an den Vorsitzenden der

Buchhändler-Vereinigung
des **Christl. Vereins Junger Männer**
zu Berlin

Gerhard Kaufmann.

Berlin NO. 43., Friedenstraße 9.

[1495] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin.

Elwin Staude.